

10 Jahre KiKxxl

„Ich gratuliere Ihnen ganz herzlich zu einem gigantischen Erfolg, den ja nicht einer oder einzelne bewirkt haben, sondern Sie in einem Verbund von rund 700 Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen erreicht haben.“, sagte Niedersachsens Ministerpräsident Christian Wulff anlässlich der 10-Jahres-Feier der Firma KiKxxl. Das Unternehmen, das 1999 von Geschäftsführer Andreas Kremer mit zwei Mitarbeitern gegründet wurde, feierte mit über 800 Kunden, Mitarbeitern, Dienstleistern sowie Freunden des Hauses den runden Geburtstag. „Jedes Unternehmen würde sich glücklich schät-



Glückwünsche auch vom Ministerpräsidenten: Christian Wulff mit Andreas Kremer.

zen, wenn es eine Wachstumsrate hätte von 30 bis 40 Prozent wie KiKxxl.“, führte der Ministerpräsident weiter aus. Er wolle für die Telekommunikationsdienstleister eine Lanze brechen, denn ihre Arbeit sei in der Öffentlichkeit nicht ausreichend anerkannt. Er finde es immer wieder toll, dass er bei einem Anruf im Call Center in allen technischen Details umfassend und vor allem freundlich behandelt und beraten würde. Diese Tätigkeit der Call Center sei aus der heutigen Zeit nicht mehr wegzudenken. „Wer feste arbeitet, darf auch Feste feiern. Ihnen eine tolle Nacht und gute, weitere 10 Jahre bei KiKxxl“, wünschte Christian Wulff den Gästen zum Ende seiner Ansprache. Neben dem Ministerpräsidenten gratulierte auch Osnabrücks Oberbürgermeister Boris Pistorius zu dieser Erfolgsgeschichte.

Der Ort der Veranstaltung war lange geheim gehalten worden und selbst am Tag der Feier wussten die Gäste zunächst nicht, wohin sie der Shuttle-Service bringen wird. An die Osnabrücker Diskothek Alando-Palais haben wohl die wenigsten gedacht. Denn zunächst hatte jeder Gast als Einladung eine echte „Flaschenpost“ erhalten, die auf ein Fest ganz im maritimen Stil neugierig machte. Das Alando-Palais war daher „seemännisch“ dekoriert, und auch das Menü hätte wohl jedem Matrosen das Wasser im Munde zusammen laufen lassen. Hier feierten bis in die frühen Morgenstunden die Gäste um Andreas Kremer das Jubiläum des Osnabrücker Call Centers.

„Das einfach diese Menschlichkeit und das freundschaftliche Verhältnis an erster Stelle steht – das liebe ich an KiKxxl!“ erzählt Sabine Wöhrmann, Personalleiterin bei KiKxxl, in einem speziell für diesen Abend gedrehten Film. Hier hatten Mitarbeiter, Freunde aber auch die Familie von Andreas Kremer die ersten Schritte von dem ehemaligen Fernmeldehandwerker sowie die Unternehmensgeschichte Revue passieren lassen. Dabei ist ein Film entstanden, der den Geschäftsführer sehr beeindruckt hat: „Ich habe immer versucht, mein Bestes zu geben. Aber dass es mir nach Meinung meiner Familie, Freunde und vor allen Dingen auch nach Meinung meiner Mitarbeiter so gut gelungen ist, das freut mich um so mehr.“

Ein besonderer Gast betrat erst zu späterer Stunde die Bühne: Atze Schröder. Der populäre Comedy-Star begeisterte die KiKxxl-Gäste mit einem Auszug aus seinem Bühnenprogramm „Mutterschutz“. Mit kleinen Anekdoten aus dem Leben einer Mutter und der ein- oder anderen Osnabrücker-Pointe setzte er ein weiteres Highlight der Veranstaltung.

Statt um Geschenke bat Andreas Kremer seine Gäste um eine Spende für die ambulante Kinderhospizarbeit vom Osnabrück Hospiz e. V.. Der ambulante Kinderhospizdienst hilft Eltern und Angehörigen bei der Pflege

ihrer schwerstkranken Kinder. Andreas Kremer will den gespendeten Betrag, dessen Summe zur 10-Jahres-Feier von KiKxxl noch nicht endgültig feststand, in den nächsten Wochen den Mitarbeitern vom Kinderhospizdienst überreichen.

Zehn Jahre KiKxxl, das sind zehn Jahre (fast nur) Erfolgsgeschichte: Was als fixe Idee bei einem Glas Wein im Urlaub auf der Insel Juist entstand, ist heute zu einem Unternehmen mit über 700 Mitarbeitern gewachsen. Neben dem Hauptsitz an der Mindener Straße 127 in Osnabrück gibt es seit August 2008 einen weiteren Standort in Bremen. Im Jahr



„Atze“ Schröder in Action ...

2008 erzielte das Call Center einen Umsatz von rund 15,2 Millionen Euro. 70 bis 80 Prozent der Aufträge erhält das Unternehmen aus dem Markt der Telekommunikations- und Informationstechnologie. So zählen zum Beispiel Arcor, T-Mobile, Osnatel, Talkline, Debitel-Mobilcom, Vodafone, Vorwerk, Gerry Weber, Douglas oder auch Kabel BW zu den Stammkunden. In punkto Mitarbeiterakquise ist gleichzeitig mit der Jubiläumsfeier eine neue Ära eingeleitet worden: Ziel ist es, in den nächsten zwei bis drei Jahren auf rund 900 Mitarbeiter zu wachsen. Damit gehört das Unternehmen zu den größten Kommunikationsdienstleistern Norddeutschlands. KiKxxl wurde mit dem Förderpreis der Neuen Osnabrücker Zeitung (2004) und dem Osnabrücker Wirtschaftspreis (2006) bereits für seine Erfolge ausgezeichnet.

Kontakt

Geschäftsführer und Ansprechpartner:
Andreas Kremer

KiKxxl GmbH

Mindener Straße 127 · 49084 Osnabrück
Tel.: 0541-3305-0 · Fax: 0541-3305-100
www.KiKxxl.de